

SITZUNGSVERLAUF

der Gemeinderatssitzung vom 02.12.2024

Vor Eröffnung der Sitzung werden durch den Bürgermeister vier Dringlichkeitspunkte und vom Gemeinderat Stefan Schild ein Dringlichkeitspunkt eingebracht und zwar:

ÖVP

- Beschlussfassung 19. Änderung örtl. Raumordnungsprogramm
- Beschlussfassung von zwei weiteren Teilungsplänen (Baranyai und Christian Eichhorn)
- Beschlussfassung Pachtvertrag Freitag
- Nicht öffentlich: Änderung Dienstvertrag Verena Fürnkranz

SPÖ

- Resolution gegen Schließung des Spitals in Hollabrunn

Es wird einstimmig beschlossen, die Vermessung mit TOP 3.) zu behandeln alle weiteren Punkte nach TOP 13.) in die Tagesordnung aufzunehmen.

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung stellt die Beschlussfähigkeit fest, begrüßt den AL Robert Schild sowie die anwesenden Zuhörer und schreitet zum 1. Punkt der Tagesordnung.

TOP 1.) Genehmigung des letzten Sitzungsprotokolls vom 13.8.2024, GZ 3/2024.

Gegen das Sitzungsprotokoll vom 13.8.2024 werden keine Einwände erhoben. Es wird daher einstimmig genehmigt und unterfertigt.

TOP 2.) Beschlussfassung Erhöhung Preise TBE.

Der Bürgermeister stellt den Antrag die Preise für die TBE mit 1.1.2025 zu erhöhen. Lt. Amt der NÖ Landesregierung sollen die Preise mit Index angepasst werden. Innerhalb von Mindest- und Höchsttarif werden folgende Preise beschlossen:

1 Halbtage/Woche	€ 53,00	4 Halbtage/Woche	€ 163,00
2 Halbtage/Woche	€ 105,00	5 Halbtage/Woche	€ 189,00
3 Halbtage/Woche	€ 134,00		

Beschluss: Der Antrag wird angenommen
Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 3.) Beschlussfassung Teilungspläne der ARGE Vermessung GZ 31401 und GZ 28195.

Der Bgm. stellt den Antrag folgende Teilungspläne der ARGE Vermessung zu beschließen:

GZ 31401 Vermessung Leopold Fürnkranz, Silke Kotzinger-Fürnkranz, Georg Wolfbeisser und MG Hadres. Frau Kotzinger-Fürnkranz wird Fläche im Ausmaß von 427 m² erhalten und im Gegenzug 15 m² an die MG Hadres abtreten.
Preis:
Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird angenommen
Beschluss: einstimmig

Der OV Andreas Kornherr verlässt wegen Befangenheit das Sitzungszimmer

- GZ 28195 Der an die Grundstücke von Frau Doris Kornherr, Roland Baumgartner und Robert Ernst anrainende Graben wurde verrohrt. Nun sollen Teile der Grundstücke lt. Vermessung an die vorher genannten Personen verkauft werden.
Preis: € 5,00
Beschluss: Der Antrag wird angenommen
Abstimmungsergebnis: einstimmig
- Zusatzbeschluss: Aufgrund der in den Graben liegenden Verrohrung soll ein Servitut verbüchert werden.
Beschluss: Der Antrag wird angenommen
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Der OV Andreas Kornherr wird wieder in den Sitzungsraum geholt.

Dringlichkeitspunkte:

- GZ 42064 Das Haus von Frau Herta Baranyai wurde vermessen, dabei wurde festgestellt, dass das Gemeindegrundstück Nr. 3269/29 im Ausmaß von 23 m² verbaut ist. Dieses Grundstück soll an Frau Baranyai verkauft werden
Preis: € 15,-
Beschluss: Der Antrag wird angenommen
Abstimmungsergebnis: einstimmig
- GZ 42363 Grundstücke von Christian Eichhorn wurden lt. Teilungsplan vermessen.
Beschluss: Der Antrag wird angenommen
Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 4.) Bericht Gebarungsprüfungen 18.9.2024 und 12.11.2024

Der Bgm. übergibt das Wort an die Obfrau Bettina Gartler. Diese berichtet, dass am 18.9.2024 und am 12.11.2024 Gebarungsprüfungen stattfanden, sie erklärt, dass alles in Ordnung war.

Der Prüfungsausschuss empfiehlt, dass Bildungseinrichtungen bei örtlichen Gewerbetreibenden oder Betrieben einkaufen sollten.

TOP 5.) Beschlussfassung Voranschlag

Der Entwurf des Voranschlages 2025 einschließlich des Dienstpostenplans ist 14 Tage zur Einsicht auflegen. Das wurde auch an der Amtstafel kundgemacht.

Da keine Anfragen sind, stellt der Bürgermeister den Antrag, der Gemeinderat möge den Voranschlag 2025 einschließlich des Dienstpostenplans gemeinsam mit dem mittelfristigen Finanzplan zu beschließen.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 6.) Beschlussfassung Verpachtung der Grundstücke 4356 und 4070, KG Obritz

GR Christian Schuster verlässt wegen Befangenheit den Sitzungsraum.

Der Bürgermeister berichtet, dass es für die Verpachtung der Grundstücke vier Bewerber gab. Es handelt sich dabei um Klemens Reischl, Christian Jordan, Gerhard Krapf und Christian Schuster. Der Bgm. stellt den Antrag die Grundstück Herrn Christian Schuster zu verpachten, da dieser in Obritz zu Hause ist.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen
Abstimmungsergebnis: einstimmig

GR Christian Schuster wird wieder zur Sitzung geholt.

TOP 7.) Beschlussfassung Duldungs- und Benützungsvereinbarungen

Der Bürgermeister erklärt, dass es eine Duldungs- und Benützungsvereinbarung mit Frau Markovic beim Presshaus für 8 m² des Grundstückes 3562/90 gibt. Frau Markovic hat das Presshaus Herrn Ioan Pinte verkauft und dieser würde gerne auch weiterhin die Fläche vorm Presshaus nutzen. Preis. € 20,-/m²

Beschluss: Der Antrag wird angenommen
Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 8.) Beschlussfassung Verordnung über die Erhebung einer Gebrauchsabgabe

Der Bürgermeister stellt den Antrag die Erhebung einer Gebrauchsabgabe zu beschließen:

Verordnung über die Erhebung einer Gebrauchsabgabe

§ 1

Für den über den widmungsmäßigen Zweck hinausgehenden Gebrauch von öffentlichem Grund in der Gemeinde wird eine **Gebrauchsabgabe** nach den Bestimmungen des NÖ Gebrauchsabgabegesetzes 1973, LGBI. 3700, in der derzeit geltenden Fassung, in Verbindung mit dem NÖ Gebrauchsabgabetarif 2025, LGBI. Nr. 49/2024, wie folgt eingehoben:

§ 2

Die Gebrauchsabgabe ist von allen Gebrauchsarten des Tarifes des NÖ Gebrauchsabgabegesetzes 1973 (NÖ Gebrauchsabgabetarif 2025) mit den dort angeführten Höchstsätzen zu entrichten.

§ 3

Diese Verordnung tritt mit 1. Jänner 2025 in Kraft.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen
Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 9.) Beschlussfassung Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung/-entschleunigung.

Der Bürgermeister berichtet, dass der Gemeindevorstand in seiner Sitzung am 27.11.2024 betreffend Verkehrsentschleunigung debattiert hat und dem Gemeinderat die Installation von 30er Zonen bei von Kindern stark frequentierten Gebäuden empfiehlt. Außerdem wurde über die Errichtung von Schwellen in Hadres und Untermarkersdorf debattiert.

Der Bgm. stellt den Antrag auf Beschluss von 30er Zonen beim Arzt sowie beim Kindergarten
Abstimmungsergebnis: mehrstimmig – Bgm. Josef Fürnkranz, GGR Erich Greil, OV Andreas Kornherr, GGR Reinhard Toifl, GR Florian Hannak, GR Andreas Gartler, GR Stefan Schild, GR Christian Brammer, GR Wilfried Ernst, GR Bettina Gartler, GR Alfred Seidl, GR Markus Schwabl, GR Thomas Schleinzer, GR Christian Schuster, GR Wolfgang Alexowsky, GR Robert Hendrych.
Stimmenthaltung: GGR Hermann Fürnkranz

TOP 10.) Beschlussfassung Umwidmung von Grünland, Land- und Forstwirtschaft auf Bauland.

Die Fam. Klutz stellt den Antrag auf Umwidmung der Grundstücke 772/4, 772/4, 769/3 sowie einen Teil des Grundstückes 772/5 auf Bauland umwidmen lassen um dort ein Gebäude mit einer Garage errichten zu können. Die Kosten der Umwidmung sowie der Vermessung tragen die antragstellenden Parteien.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen
Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 11.) Beschlussfassung EVN Lichtservice Zusatzvereinbarung.

Der Bgm. stellt den Antrag folgende Zusatzvereinbarungen mit der EVN zu beschließen:

- Sanierung von VB Dosen im Zuge der Grabarbeiten im Gemeindegebiet
- Leihvertrag Smartmeter
- Neuerrichtung und Austausch von Lichtpunkten in der KG Hadres und Obritz im Zuge des Netzausbaus

Beschluss: Der Antrag wird angenommen
Abstimmungsergebnis: einstimmig

TOP 12.) Beschlussfassung Verkauf von öffentlichem Grund im Bereich Hadres 294.

Vizebgm. Erich Greil verlässt wegen Befangenheit den Sitzungssaal.

Fam. Josef und Ilse Gartler möchten die Einfahrten vor den Häusern 294 und 295 erwerben. Die Vermessung der Grundstücke würden sie veranlassen und bezahlen.

Da auf diesen Teilen der Grundstücke keine Einbauten sind, stellt der Bgm. den Antrag die Grundstücksteile nach der Vermessung der Fam. Gartler zu verkaufen. Preis: € 15,00

Beschluss: Der Antrag wird angenommen
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Vizebgm. Erich Greil wird in das Sitzungszimmer geholt.

TOP 13.) Beschlussfassung Darlehensaufnahme für Kanalbau.

Der Bürgermeister berichtet, dass es erforderlich ist für den Kanalbau ein Darlehen aufzunehmen. Angebote wurden eingeholt bei der Sparkasse Haugsdorf, der Raiba Seefeld-Hadres, der Hypo NÖ, der Bawag sowie der Volksbank Laa/Thaya.

Als Bestbieter wird die Volksbank lt. Gemeindevorstand und eines unabhängigen Bankexperten angesehen. Eine Gegenüberstellung der Angebote liegt dem Protokoll als Beilage 1 bei.

Der Bürgermeister stellt den Antrag der Volksbank zu Zuschlag zu geben.
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Der Bürgermeister stellt außerdem den Antrag, auf folgenden Zusatzbeschluss:
Der Gemeinderat beschließt gem. NÖ Gemeindeordnung, § 90, Abs.4, Z 7 bezüglich der Bedeckung des Schuldendienstes für das Bankdarlehen in Höhe von € 300.000,00, dass diese durch kostendeckende Gebühren im Gebührenhaushalt Abwasserentsorgung erfolgt.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Dringlichkeitspunkte:

- Beschlussfassung 19. Änderung örtl. Raumordnungsprogramm

Der Bürgermeister berichtet: Der Entwurf zur 19. Änderung des Örtlichen Raumordnungsprogramms lag vom 02.08.2024 bis zum 13.09.2024 zur allgemeinen Einsichtnahme auf. Während der Auflagefrist sind keine Stellungnahmen von Gemeindebürger:innen, eine Stellungnahme von der Behörde RU1 mit dem raumordnungsfachlichen und dem naturschutzfachlichen Gutachten eingelangt.

In der Conclusio beider Gutachten wird festgestellt, dass die geplante Änderung schlüssig sowie nachvollziehbar und keine maßgeblichen Beeinträchtigungen hinsichtlich Artenschutz und Europaschutzgebiet zu erwarten sind. Die geplanten Widmungsänderungen stehen im Einklang mit den Vorgaben des NÖ Raumordnungsgesetz 2014 i.d.g.F. und des NÖ Naturschutzgesetz 2000 i.d.g.F..

Folgende Dokumente sind Bestandteil der Sitzungsvorlagen:

- Auflageunterlagen zur 19. Änderung des Örtlichen Raumordnungsprogramms (Entwurf)
- Schreiben der RU 1-R-219/024-2024 vom 19.08.2024 mit der raumplanungsfachlichen Gutachten RU7-O-219/050-2024 vom 14.08.2024
- Schreiben der RU 1-R-219/024-2024 vom 09.09.2024 mit der naturschutzfachlichen Gutachten ABB-LEÖK-113/0271 vom 09.09.2024

Die angeführten Änderungen sind in dem analog und digital vorliegenden Beschlussplan eingearbeitet.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Der Gemeinderat beschließt nachstehende Verordnung:

Marktgemeinde Hadres
Örtliches Raumordnungsprogramm 1984
19. Änderung

§ 1

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Hadres ändert gemäß § 25 iVm § 24 NÖ ROG 2014 das Örtliche Raumordnungsprogramm in der Katastralgemeinde Hadres ab.

§ 2

Die Widmung und Nutzung der einzelnen Grundflächen werden so abgeändert bzw. festgelegt, wie dies in dem von der Kommunaldialog Raumplanung GmbH, Riefthalgasse 12, 3130 Herzogenburg, verfassten Plan GZ 24 008E auf dem Planblatt 2 neu dargestellt und im dazugehörigen Erläuterungsbericht begründet ist. Dieser Plan ist Bestandteil der Verordnung.

§ 3

Diese Verordnung tritt nach ihrer Genehmigung durch die NÖ Landesregierung und ihrer darauffolgenden Kundmachung mit dem auf den Ablauf der zweiwöchigen Kundmachungsfrist folgenden Tag in Kraft.

- Beschlussfassung Pachtvertrag Freitag

Der Bürgermeister stellt den Antrag aufgrund der Pensionierung von Herrn Günter Freitag die bestehende Pachtvereinbarung, Grundstück Nr. 965 auf seine Tochter Martina Freitag zu ändern.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen
Abstimmungsergebnis: einstimmig

- Nicht öffentlicher Sitzungsteil: Änderung Dienstvertrag Verena Fürnkranz
- Resolution gegen Schließung des Spitals in Hollabrunn

Der GR Stefan Schild stellt den Antrag folgende Resolution gegen die Spitalsschließung zu unterzeichnen:

Die Gesundheitsversorgung in Niederösterreich steht vor einem dramatischen Einschnitt. Die kürzlich erfolgte Schließung der Geburtsstation im Landeskrankenhaus Waidhofen/Ybbs im März 2024 hat landesweit für großes Entsetzen und Unsicherheit gesorgt. Wie sich mittlerweile herausgestellt hat, war dies offenbar nur der Auftakt zu einer Serie geplanter Einschnitte, die nun auch den Standort Hollabrunn bedrohen.

Berichten zufolge wird von den Entscheidungsträgern geplant, weitere Krankenhausstandorte zu schließen und die Leistungen in den Landeskrankenhäusern massiv zu kürzen. Diese Pläne stellen einen direkten Angriff auf die Gesundheitsversorgung in den betroffenen Regionen dar. Insbesondere die Schließung des Landeskrankenhauses in Hollabrunn würde nicht nur zu einer

erheblichen Unterversorgung führen, sondern Patient*innen und deren Angehörige dazu zwingen, weite Wege zu anderen Gesundheitseinrichtungen in Kauf zu nehmen.

Die Folgen wären gravierend:

- Längere Anfahrtszeiten in Notfällen, die lebensbedrohlich sein können.
- Eine Überlastung der verbleibenden Kliniken, was die Qualität der Versorgung gefährdet.
- Ein erheblicher Verlust an medizinischer Infrastruktur und Fachpersonal in der Region.

Die Gesundheit der Bürger*innen darf nicht den Sparplänen oder politischen Machtspielen zum Opfer fallen. Eine wohnortnahe Gesundheitsversorgung ist ein zentraler Bestandteil der Daseinsvorsorge und muss langfristig gesichert bleiben. Krankenhäuser sind unverzichtbar, um eine 24-Stunden-Notfallversorgung zu gewährleisten.

Deshalb fordert der Gemeinderat der Marktgemeinde Hadres:

- Die Landesregierung auf, alle Maßnahmen zur Schließung des Landesklinikum Hollabrunn sofort einzustellen.
- Eine transparente und öffentliche Diskussion über die Zukunft der Gesundheitsversorgung in Niederösterreich.
- Eine langfristige Sicherstellung der wohnortnahen, qualitativen Akut- und Notfallversorgung an allen bestehenden Krankenhausstandorten.

Die Bevölkerung hat ein Recht auf eine sichere und flächendeckende Gesundheitsversorgung. Die geplanten Schließungen gefährden dieses Grundrecht und dürfen nicht umgesetzt werden.

Der Bürgermeister macht den Vorschlag seitens der Marktgemeinde Hadres, also parteiübergreifend eine Resolution im Namen des Gemeinderats zu schreiben.

Beschluss: Der Antrag wird angenommen
Abstimmungsergebnis: einstimmig

Berichte:

OV Andreas Kornherr berichtet, dass sich der Modelleisenbahnclub aufgelöst hat.

Der Bürgermeister gratuliert dem GR Florian Hannak und dem OV Andreas Kornherr zu ihren Geburtstagen. Außerdem bedankt er sich bei den Funktionären für die gute Zusammenarbeit in den letzten 5 Jahren und wünscht allen ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für 2025.

Anmerkung von GR Bettina Gartler:

Im Sitzungsprotokoll der GR-Sitzung vom 04.06.2024, Zl. 02/24, Top 17, wird darauf hingewiesen, dass das Abstimmungsergebnis nicht einstimmig - sondern aufgrund einer Stimmenthaltung mehrstimmig – beschlossen wurde.

Da des Weiteren nichts vorgebracht wird, schließt der Bgm. die Sitzung um 20.15 Uhr.

Der Bürgermeister:

Der Schriftführer:

.....

.....

Gemeinderat:

Gemeinderat:

.....

.....